

TEZ-Vortragsreihe Wintersemester 2021/22: Osmanische Lebenswelten. Räume und Grenzen interkommunaler Begegnung

24.11.2021 – 26.01.2022



Foto: Getty Special Collections

Im Wintersemester setzen wir im Rahmen der TEZ-Vortragsreihe unseren Streifzug durch verschiedene Regionen der Türkei fort, erweitern den Blick dabei aber auf die osmanischen Territorien und deren Vergangenheit. Wir beschäftigen uns mit der kulturellen, ethnischen und religiösen Vielfalt, die die Provinzen des Reiches prägte.

Ein besonderer Fokus liegt darauf, wie am Übergang von Vielvölkerreich zu Nationalstaaten Räume und Grenzen des Zusammenlebens neu definiert wurden. Über Jahrhunderte gewachsene Formen der Koexistenz wurden erschüttert.

Fluchtbewegungen oder Zwangsumsiedlungen führten zu Konflikten, aber auch kulturellem Austausch.

Die Ideologien des 19. Jahrhunderts brachten neue Identitäten und damit auch Marginalisierungen hervor, politische Umwälzungen führten zu Verschiebungen räumlicher, sozialer und administrativer Grenzen.

Die Vorträge erkunden, wie sich diese Veränderungen auf die betroffenen Bevölkerungsgruppen auswirkten, wie sich ihre Lebenswelten veränderten und welche Konsequenzen sie zogen.

In Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg

Weitere Informationen:

<https://www.aai.uni-hamburg.de/tuerkeieuropa/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen.html>

TEZ-Vortragsreihe Wintersemester 2021/22: Osmanische Lebenswelten. Räume und Grenzen interkommunaler Begegnung

Zeit & Ort: Mittwoch, 18-20 Uhr; ZOOM (für Zugangsdaten, siehe unten)

PROGRAMM

24.11.2021

Gülfem Alici, Leyla von Mende, Tobias Völker (Hamburg):

Eröffnungsveranstaltung TEZ-Vortragsreihe: Räume und Grenzen des Zusammenlebens in den (post-) osmanischen Provinzen am Übergang von Vielvölkerreich zu Nationalstaat. Einführende Überlegungen

01.12.2021

Aris Anagnostopoulos (Kent):

Of dirt and time: Urban sanitation, colonialism and modernity in post-Ottoman Crete

08.12.2021

Nicole Immig (Giessen):

Gehen oder Bleiben? Muslimische Lebenswelten in der Grenzregion Thessalien / Tesalya nach 1878

15.12.2021

Can Büyükvardar (Heidelberg):

Vereindeutigung und lokale Politik in der spätosmanischen Levante: Die Provinz Adana

05.01.2022

Concha Maria Höfler (Nottingham):

'Griechischsein' in Georgien: Von 'Verwurzelungen', Grenzziehungen und -Auflösungen

12.01.2022

Nenad Stefanov (Berlin):

Unbehagen am "bunten Gewimmel"? Vieldeutigkeit im städtischen Alltag auf dem osmanischen Balkan im 19. Jahrhundert

19.01.2022

Andreas Guidi (Konstanz):

Der italienische Faschismus in Rhodos als post-osmanisches Imperium: Konfessionelle Vielfalt, Politik der Differenz und Ideologien im modernen Mittelmeer

26.01.2022

Vladimir Hamed-Troyansky (Santa Barbara):

Muslims from Russia in the Ottoman Empire, 1850s–1914

ZOOM-Zugangsdaten: Meeting-ID: 688 8384 0814; Kenncode: 63153867

ZOOM-Link: <https://uni-hamburg.zoom.us/j/68883840814?pwd=enFOQWE1eXpBQS9GaE05MHhXcUVFQe09>